

Anfrage von SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke vom 31.03.2021 für die Sitzung des BBO am 14.04.2021: „Tagesworkshops von Auszubildenden im Stadttheater“ (Drucksache 1131/2020-2025)

Frage:

Inwieweit ist es möglich, den Auszubildenden, die momentan an der (Notfall-)Lehrwerkstatt OWL teilnehmen, einzelne, unentgeltliche Exkursionen (Tagesworkshops), zum Beispiel im Bereich Bühnenaufbau, im Stadttheater der Stadt Bielefeld zu ermöglichen?

Antwort der Verwaltung:

Aktuell können viele Betriebe aufgrund der Pandemie-Situation die praktische Ausbildung nicht in gewohntem Umfang und in der Qualität sicherstellen.

Aus diesem Grund hat die Firma „Prisma Veranstaltungstechnik“ eine Lehrwerkstatt für Auszubildende der Veranstaltungstechnik gegründet, um die Ausbildungsbetriebe mit einem Praxislehrplan zu unterstützen. Gefördert wird diese Maßnahme im Rahmen der Zweiten Förderrichtlinie für das Bundesprogramm „Ausbildungsplätze sichern“.

Inhaltlich arbeitet die „Notfalllehrwerkstatt“ eng mit der IHK Ostwestfalen zu Bielefeld und dem Carl-Severing-Berufskolleg in Bielefeld zusammen. Die zu vermittelnden Themen orientieren sich zum einen am Unterricht der Berufsschule und zum anderen am Ausbildungsrahmenplan.

Aktuell besucht auch ein Auszubildender der Veranstaltungstechnik der Bühnen und Orchester die „Notfalllehrwerkstatt“ bis zum Ende der Spielzeit.

Bühnen und Orchester sind aufgrund des wiederaufgenommenen Probenbetriebes gerne dazu bereit, im Rahmen einer Kooperation - unter Beachtung des Arbeitsschutz- und Hygienekonzeptes der Bühnen und Orchester –, Tagesworkshops im Bereich Bühnen- und Beleuchtungstechnik im Stadttheater zu ermöglichen.